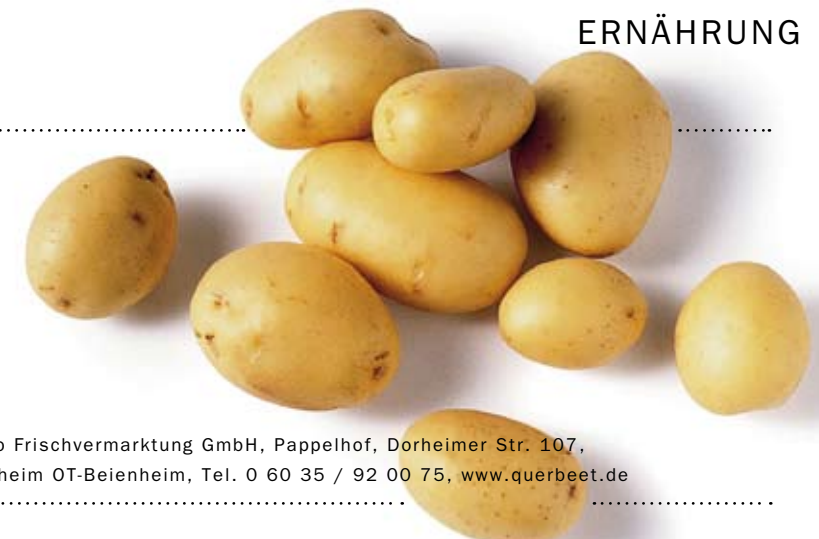
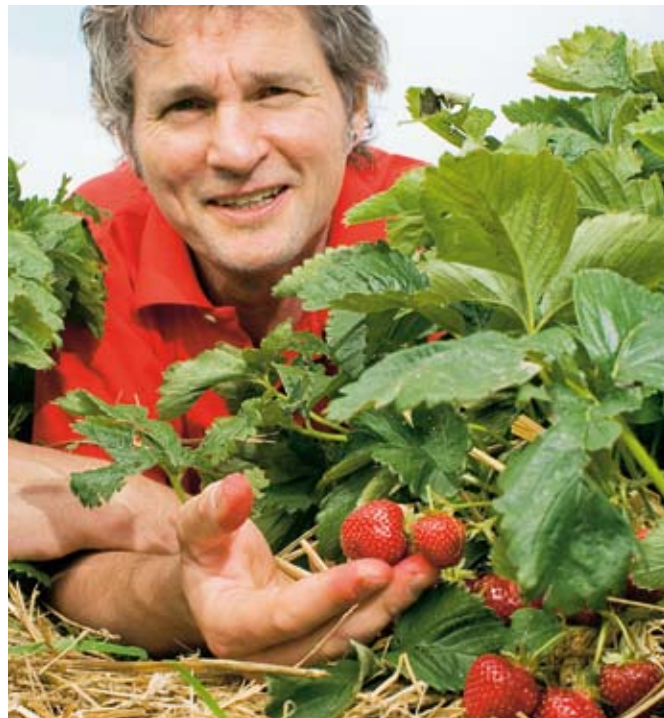


IST DOCH BIO-*logisch!*



QUERBEET Bio Frischvermarktung GmbH, Pappelhof, Dorheimer Str. 107,
61203 Reichelsheim OT-Beienheim, Tel. 0 60 35 / 92 00 75, www.querbeet.de



Welche Bedeutung spielen Bio-Produkte beim Einkauf?

Der Marktanteil von Bio-Produkten ist noch niedrig, aber seit Jahren steigend. Viele Verbraucher wollen gesunde, chemiefreie Lebensmittel haben, aber nicht den für diese hochwertigen Waren angemessenen Preis zahlen. Mit dem Kauf von Bio-Produkten leistet jeder Verbraucher allerdings täglich aktiven Umweltschutz!

Wie können Konsumenten Bio-Waren eindeutig erkennen?

Seit dem Inkrafttreten der EG-Bio-Verordnung von 1992 müssen die Produkte mit der Öko-Kontrollstellen-Nummer gekennzeichnet sein, oft findet man auch das sechseckige Bio-Siegel. Eine Informationsbroschüre bietet hierzu auch die Verbraucherzentrale an.

Warum sind Bio-Lebensmittel gesünder?

Einmal ist der Vitamin- und Mineralstoffgehalt von ökologisch produzierten Lebensmitteln nachweislich höher. Daneben ist der Nitratgehalt beispielsweise von Kopfsalat und Spinat aus Bio-Anbau deutlich niedriger, was besonders für

Babykost wichtig ist. Letztlich bieten wir Lebensmittel ohne chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel an.

Wodurch zeichnet sich Ihr Bioland-Betrieb aus?

Querbeet ist als ökologischer Direktvermarkter seit vielen Jahren ein Begriff. Wir haben auf dem Pappelhof in der Wetterau eine Kooperationsgemeinschaft mit mehreren Bioland-Anbauern in der Region. Unser Vorsprung ergibt sich aus dem umfangreichen Sortiment, der Frische und der schnellen Vermarktung an unsere Kunden. Dies geschieht auf der Basis von Ständen auf Wochenmärkten, dem Lieferservice im Rhein-Main-Gebiet und unseren drei Ständen (Bistro, Bioladen und Frischmarkt) in der Frankfurter Kleinmarkthalle. Wir bieten generell ein umfangreiches Sortiment an Bioprodukten und einen guten Service neben vielen Informationen rund um das Thema „Bio“. Dadurch unterscheiden wir uns von den Discontnern oder sonstigen Anbietern der „Bio-Neuzeit“. Eine Besonderheit sind auch unsere regelmäßig und unterschiedlich gestalteten Hofveranstaltungen, wie beispielsweise „Herbst auf dem Pappelhof“ im September.

Als Teamchef der „Bio-Runner Rhein-Main“ engagieren Sie sich für gesunde und natürliche Sporternährung, die Aktion „Main Bio läuft“ des Umweltforums Rhein-Main sponsert ökologische Früchte als Läuferverpflegung beim Frankfurt-Marathon – welche Rolle spielt diese Form des „sauberen Dopings“?

Gesunde Ernährung und körperliche Leistungsfähigkeit sind natürlich miteinander verbunden. Früchte aus Bio-Anbau unterstützen diesen Prozess nachhaltig und langfristig. Hier gibt es gerade für die Langstreckenläufer einen guten Ansatz. Ich habe daher die Aktion „Main Bio läuft“ ins Leben gerufen, die dafür sorgt, dass Frankfurt der erste City-Marathon mit 100% Bio-Streckenverpflegung für rund 17.000 Teilnehmer ist. Unser Bio-Runner-Team mit Aktiven für eine gute Sache unterstützt dies anschaulich, und wir hoffen, auch in diesem Jahr wieder das größte Team beim Dresdner Kleinwort Frankfurt Marathon am 28. Oktober 2007 stellen zu können. Interessierte können sich anmelden unter www.biorunner.de.

Dass Lebensmittel aus ökologischem Anbau gesünder sind, hat sich inzwischen herumgesprochen. **THOMAS WOLFF**, Geschäftsführer des Bioland-Betriebs **QUERBEET**, erklärt, worauf Verbraucher besonders achten sollten.

INTERVIEW Stephanie Kreuzer



Falk Orth, colourbox.com